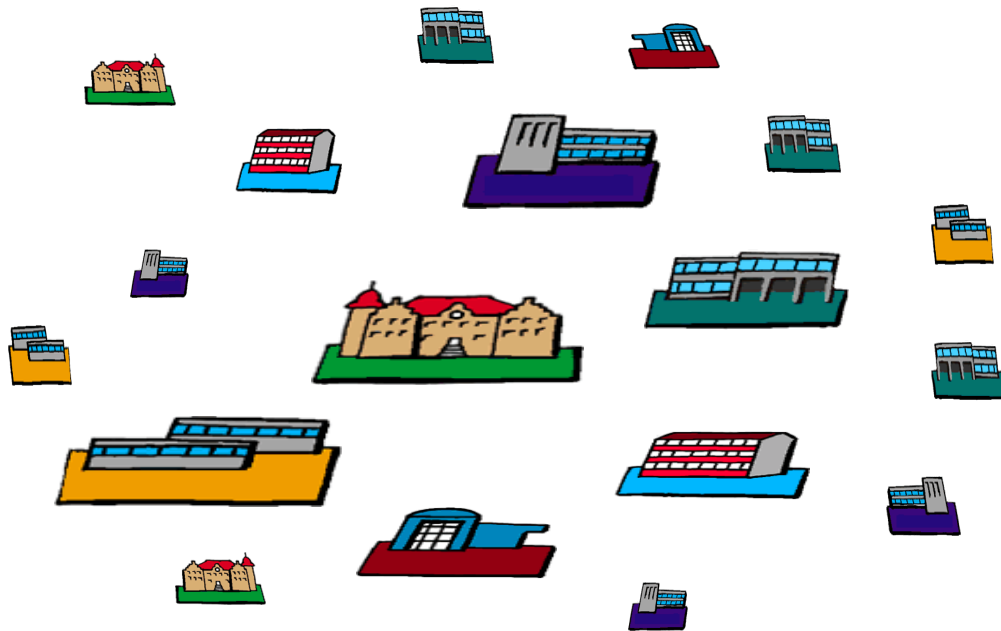


Inputreferat: Schlanke Infrastruktur an den Stadtschulen in Solothurn

Othmar Brunner, ICT-Integrator & Lehrer



Wie sind die Stadtschulen Solothurn organisiert?



1 Schulhaus mit Primar- & Oberstufe und Schuldirektion

2 Oberstufen-Schulhäuser

4 Primarschulhäuser

11 Kindergärten

Wo stehen wir aktuell?

	Lernende	Lehrpersonen
Oberstufe	540	55
5./6. Klasse	238	14
4. Kl.-KiGa	1	44
Total ICT	778	113
Total	1351	239

2002 Einführung Oberstufe

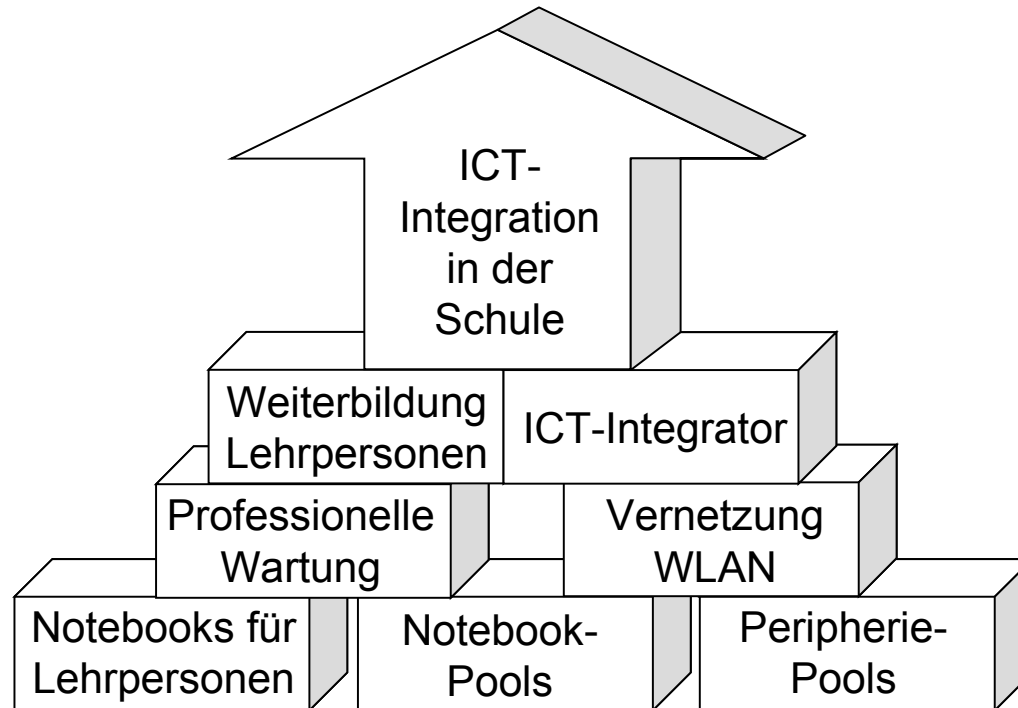
2005 Einführung 5./6. Klassen

2006 Erneuerung Oberstufe

2009 Erneuerung 5./6. Kl.

2009 Erweiterung
Lehrpersonen 4. Kl. bis KiGa

Wie ist unser ICT-Konzept aufgebaut?



[Bausteinprinzip ICT-Konzept 2001, Beat Döbeli, Marc Pilloud]

Was ist unter «schlanker Infrastruktur» zu verstehen?

- Maximal 2 Notebook-Generationen gleichzeitig im Schulbetrieb
- Maximal 2 verschiedene SW-Images (2 Benutzerkonten)
- Adminrechte für Lehrpersonen (Selbstinstallation zusätzliche SW)
- Steady State für Lernende
- Keine Server in den Schulhäusern (Alternativen educaguide)
- Konsequente Integration educanet²

Was muss für einen reibungslosen Betrieb beachtet werden?

- Professionelle Installation und Wartung
- Stabilität und Verfügbarkeit des Internets
- Druckaufträge sollen WLAN nicht beeinträchtigen
- Verfügbarkeit und Erreichbarkeit der Notebooks
- Betreuung und Weiterbildung der Lehrpersonen

Wie sieht unsere zukünftige Strategie aus?

- Überprüfung Bandbreite Internet
- Projekt *lernstick* mit alten Notebooks (2.Nutzung)
- Pilotversuch Netbooks mit Open Source SW
- Webserver oder Extranet für Datenaustausch mit der Schuldirektion
- LAN in «Computerräumen»

